

Beste Bildung

Beste Bildung nun auch in der Beethovenschule

Von **Christa Neckermann** - 29.06.2020 -

Mit der Beethovenschule Osterholz-Scharmbeck ist eine weitere Grundschule dem landkreisweiten Qualitätszirkel „Beste Bildung“ beigetreten.



Susanne Fedderwitz (von links), Leiterin Fachbereich Bildung, Schulleiterin Tina Haumersen, Bettina Preißner, Erste Stadträtin, Landrat Bernd Lütjen und Markus Stöckl, Leiter der Geschäftsstelle Beste Bildung. (Christian Kosak)

Osterholz-Scharmbeck. „Die Mitarbeit in einer solchen Initiative kann niemand politisch verordnen, sondern sie muss von den Beteiligten aus Überzeugung mitgetragen werden“, sagte Landrat Bernd Lütjen bei der Übergabe des Schildes mit dem Logo Beste Bildung an die Schulleiterin der Beethovenschule, Tina Haumersen.

Seit dem Start der Qualitätsinitiative im Jahr 2010 mit elf Schulen konnten kontinuierlich weitere Schulen für die Teilnahme an Beste Bildung gewonnen werden, sodass heute 22 Schulen, darunter alle städtischen Grundschulen, dieser Initiative angehören. „Damals war ich noch Samtgemeindebürgermeister in Hambergen“, erinnerte sich Landrat Bernd Lütjen. Er habe die Initiative für sehr interessant gehalten und die Schulleiter der Samtgemeinde gebeten, zu überlegen, ob ein Beitritt zu dieser Bildungsinitiative nicht sinnvoll wäre. „Aber damals haben leider nicht alle Schulen der Samtgemeinde Hambergen sofort diesen Vorschlag aufgegriffen“, bedauerte Lütjen.

Kompetenzen verbessern

Die Mitgliedschaft in der Initiative Beste Bildung ist an bestimmte Voraussetzungen gebunden: Die Schule verpflichtet sich, die Kompetenzen zum lebensbegleitenden und selbst gesteuerten Lernen sowie die fachlichen und sozialen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler messbar zu

verbessern. Um dieses Ziel zu erreichen, strebt die Schule nach einer kontinuierlichen und systematischen Qualifizierung ihrer Schulleitung sowie ihrer Lehrkräfte und dokumentiert dies.

Zudem identifiziert die Schule mithilfe geeigneter Instrumente der Selbst- und Fremdevaluation ihren Unterstützung- und Fortbildungsbedarf. Diesen teilt die Schule jährlich Beste Bildung mit, um Schulübergreifende Schwerpunktthemen und gemeinsame Bedarfe erkennen und Unterstützung- und Qualifizierungsmaßnahmen ableiten zu können. Darüber hinaus verpflichtet sich die Schule zur Mitarbeit beim Bildungsmonitoring in der Bildungsregion. Letztlich beteiligt sich die Schule auch mit dem Beitrag von einem Euro jährlich pro Schüler und Schülerin am Bildungsfonds.

„Manch einer hat mir in der Vergangenheit die Frage gestellt, warum wir eigentlich nicht von Anfang an dabei waren“, erzählte Tina Haumersen. In diesen Jahren arbeitete die Beethovenschule bereits in einem anderen Projekt mit, das eher im städtischen Kontext angesiedelt war, aber mit dem die Schule ebenfalls wichtige Ziele auf ähnliche Weise verfolgen konnte: dem Lines-Projekt. Lines steht für Lokales Inklusions-Netzwerk. Mithilfe dieses Netzwerks entwickelte sich die Schule in den letzten zehn Jahren nicht nur zur Schwerpunktschule Inklusion, sondern auch zur Modellschule für Inklusion.

„Wenn sich eine Schule das Ziel gesetzt hat, dass die Schülerinnen und Schüler, auch wenn oder gerade weil sie noch im Grundschulalter sind, eine möglichst gute Bildung erhalten sollen, dann führt hier im Landkreis inzwischen an der Initiative Besten Bildung kein Weg mehr vorbei“, betonte Haumersen. „Wir haben festgestellt, dass stetige Fort- und Weiterbildung, Teamarbeit und Vernetzung die zentralen Faktoren sind, die uns dabei helfen, unseren Weg zu gehen, Strukturen zu entwickeln und Schulentwicklung erfolgreich zu gestalten“.

Auch die Erste Stadträtin Bettina Preißner, die Leiterin des Fachbereichs Bildung und Erziehung, Susanne Fedderwitz, und der Leiter der Geschäftsstelle Beste Bildung, Dr. Markus Stöckl, gratulierten Schulleiterin Tina Haumersen zum Beitritt der Initiative. Die Schule legt bereits seit vielen Jahren großen Wert auf die stetige Evaluierung der eigenen Arbeit, um Verbesserungsbereiche und damit Arbeitsschwerpunkte für die zukünftige Schulentwicklung herauszufiltern.
